

Newsletter für den Monat Juli 2024

Tipps und Termine für den Stadtteil Osterholz

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser des Newsletters,

der Juni begann mit der Feier im Ortsamt zum 25jährigen Dienstjubiläum. Ich darf mich bei allen Gästen herzlich für Ihre Teilnahme bedanken. Ebenso beim Senatspräsidenten Bürgermeister Dr. Bovenschulte für sein Grußwort und natürlich auch bei der musikalischen Umrahmung sowohl vom Verein Arco e.V. und den beiden Musikern, sowie dem Mütterzentrum für das Buffet. Diese letzte große Veranstaltung im alten Ortsamt an der Osterholzer Heerstraße, werde ich in sehr guter Erinnerung behalten. Vielen Dank!



Danke an Annette Kemp für das tolle Foto!

Die wichtigste Veranstaltung war selbstverständlich die Beiratssitzung, in der wir kurzfristig das Thema „Essensversorgung nach den Sommerferien in der Oberschule Albert-Einstein“ thematisiert haben. Wir hoffen, dass es nach der Sommerpause eine zufriedenstellende Lösung für die Schulen geben wird!

Am Ende des Monats gab es eine weitere Überraschung, die sich ebenfalls nachhaltig auf die Beschäftigungsprojekte im Stadtteil Osterholz auswirken wird. Dies sind die nur begrenzt vorhandenen Mittel des Jobcenters, die bereits insgesamt für das Jahr ausgegeben sind. Dies hat die Folge, dass z.B. beim Mütterzentrum Tenever, bereits einigen Mitarbeiterinnen gekündigt werden musste. Ähnliche Signale erhalten wir von der bras. Wir hoffen, dass die Politik und die Verwaltung, nach der Sommerpause hierfür Lösungen findet, um diesen Einrichtungen und den Mitarbeiter:innen eine kurzfristige Perspektive zu geben!

Die Wahlergebnisse bei der EUROPA-Wahl lassen aufhorchen. Zwar haben wir im Bremer-Osten noch nicht vergleichbare Zahlen, wie beispielsweise in den neuen Bundesländern. Trotzdem hat die AfD schon sehr viele Stimmen in den ärmeren Quartieren erhalten. Ich freue mich, dass in der Partnerstadt Bützow auch noch andere Parteien vor der AfD liegen.

Bedanken möchte ich mich beim Quartiersmanager Schweizer Viertel, aber auch beim Beirat Osterholz, der sich über einen längeren Zeitraum für die Öffnung eines Zaunes beim KBO eingesetzt hat. Vielen Dank aber auch an die Klinikleitung, die diese Öffnung ermöglicht hat.

Im Juni fanden weitere Veranstaltungen, wie das Forum Blockiek und das Sommerfest Schweizer Viertel statt. Das Sommerfest Schweizer Viertel war sehr erfolgreich und zeigt die Vielzahl der Träger aus dem Schweizer Viertel, die für ein gutes Miteinander der unterschiedlichen Kulturen sorgt.

Ich war im vergangenen Monat beim traditionellen Spargelesen im Café Abseits, wo insbesondere Bewohner und Nutzer der Einrichtung gemeinsam mit Vertretern vom Quartiersmanagement und der Träger der Einrichtung anwesend waren.

Termine im Juli 2024:

<u>Datum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Veranstaltung</u>
01.07.2024	14.00 Uhr	Gespräch der Hindu-Gemeinde Tenever mit der Bremer Heimstiftung (nicht öffentlich), es geht um Räumlichkeiten für Sprachunterricht
05.07.2024	10.00 Uhr	Gespräch beim Jobcenter mit einem Vertreter des Vereins ZIS (nicht öffentlich)
24.07.2024	11.00 Uhr	Anbringung Schulwegbanner an der Düsseldorfer Straße mit Innensenator Ulrich Mäurer

Aufgrund der Sommerferien fallen nur wenige Termine an.

Gleichzeitig kann ich schon erste Aufräumarbeiten, für den späteren Umzug in das neue Ortsamt im Schweizer Foyer, durchführen.

Im vergangenen Monat Juni hatte ich unter anderem zwei schöne Termine mit der Hindu-Gemeinde. Zum einen mit dem Beiratssprecher Wolfgang Haase und dem Beiratsmitglied Arnold Conreder beim neuen Hindu-Tempel im Ellener Hof. Dort wurde der Obstbaum gepflanzt, der über Beirats-Globalmittel angeschafft werden konnte.



Am Folgetag hatte ich eine Einladung zur Hindugemeinde Oytener Moor, wo überwiegend Hindus aus dem Bremer Osten speziell aus Tenever, Mitglieder sind. Dort hatte ich einen Spendenbusch kurzfristig mit dem Beiratsmitglied Arnold Conreder gepflanzt, sowie Jährlinge vom Walnussbaum aus Walle. Insbesondere in der Hindugemeinde Oytener Moor gab es große Festlichkeit, die wir als Ehrengäste wahrnehmen durften. Die Feierlichkeit war auf Grund einer mündlichen Einladung an mich, daher gab es auch keine entsprechende Einladung, die ich an Beiratsmitglieder hätte weitergeben können. (Sorry!)

Interessant ist auch, dass die beiden Hindutempel jeweils Göttern geweiht sind, die Brüder sind. Ebenso gibt es diverse Tempelbesucher, die beide Tempel aufsuchen. Die jeweiligen Vorstandsmitglieder kenne ich bereits seit über 20 Jahren und ich freue mich, dass dort nicht nur der hinduistische Glauben, sondern auch die Sprache und das Schrifttum der Tamilen weitergegeben wird.

Ebenso erfreulich war der Besuch des CDU-Bundestagsabgeordneten Thomas Röwekamp bei der Raphael Oase am letzten Ausgabetag vor den Sommerferien in der GSO. An diesem Nachmittag waren wieder ca. 200 und 300 Bedürftige, die sich Lebensmittel besorgt haben. Danke für die Teilnahme und Spende an MdB Thomas Röwekamp.

Ein weiterer Höhepunkt, neben der Beiratssitzung, war jedoch ein erstes Vorbereitungsgespräch mit den Beteiligten zur Verlängerung der Straßenbahnlinie von Sebaldsbrück in Richtung Tenever. Ich freue mich, dass dieses Großprojekt für den Bremer Osten jetzt „Fahrt aufnimmt“ und damit für einen besseren ÖPNV-Anschluss in Osterholz sorgen wird. Besonders erfreulich ist hierbei, dass eine umfangreiche Beteiligung der beiden Stadtteile Hemelingen und Osterholz realisiert wird.

Ich hoffe, dass Sie die Sommerferien dazu nutzen können, dass ein oder andere Spiel der Fußball-Europameisterschaft zu sehen oder einfach einmal abzuschalten und sich vom Alltagsstress zu erholen. Einen schönen Urlaub!

In diesem Sinne verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Ihr

gez. Ulrich Schlüter
(Ortsamtsleiter)



Besuch einer Bremer Jugendgruppe am Spendenbaum in Izmir und Gazimir